

Das Kursjahr 2014 haben wir mit dem spannenden Thema Pubertät begonnen.

Das zweiteilige *MFM-Projekt* (Mädchen Frauen Meine Tage/ Mission For Men) beinhaltet vor den Workshops der Schüler einen Elternvortrag, an dem sie Informationen zum Projekt erhielten, Fragen stellen konnten und die Kursleiterin und den Kursleiter kennenlernen konnten.

Für die Mädchen ging es weiter mit dem Workshop „*Die Zyklusshow*“. Unter der Leitung von Jacqueline Kusch lernten die 10-12jährigen Mädchen liebevoll und im geschützten Rahmen, was sich im Körper während der Pubertät verändert und warum Frauen einen Zyklus haben. Spielerisch erfuhren sie, wie ein Kind entsteht, lernten viel über die Hormone und was diese im Körper bewirken.

Im Workshop „*Agenten auf dem Weg*“, nahm Kursleiter Urs Sibold die 10-12jährigen Knaben mit auf eine Entdeckungsreise durch den Körper. Auf altersgerechte und seriöse Art und in respektvoller Sprache lernten sie die Vorgänge rund um die Pubertät kennen und wurden auf die körperlichen Veränderungen vorbereitet.

Bereits seit 8 Jahren führen wir den *Erste-Hilfe-Kurs* für die Mittelstufenschüler durch. Jedes Jahr ein voller Erfolg, bestimmt auch durch die sympathischen und kompetenten Kursleiterinnen Irene Vock und Doris Steinmann. Alarmieren, Verbrennungen, Wespen- und Bienenstiche, Nasenbluten und Schocklagerung sind nur einige Themen, die besprochen und behandelt werden.

Seit 2008 ist der *Selbstbehauptungskurs* für Jungs ein fester Bestandteil in unserem Kursjahr. Unter der Leitung von Peter Locher, Kommunikations- und Konfliktrainer, lernten die Jungs verbale und wenn nötig auch körperliche Grenzen zu setzen. Ebenso, zu ihren Gefühlen zu stehen, wie auch Strategien, um in brenzligen Situationen richtig zu reagieren.

Das Interesse am Kurs „*Lehrstelle in Sicht?*“ war riesig, er konnte doppelt geführt werden. Die Schüler der 3. und 4. Oberstufe arbeiteten mit erfahrenen Profis von 4fach.com zusammen. Es wurden Bewerbungsdossiers richtig zusammengestellt, Vorstellungsgespräche geübt, Inserate analysiert, Verbesserungsvorschläge zu Auftreten und Ausdruck gemacht und über die verschiedenen Gefahren im Internet diskutiert. Bei Kursende war den Jugendlichen bewusst: Eine erfolgreiche Bewerbung ist kein Zufall.

Ohne Weihnachtsstress durften die Kinder unter der Leitung von Sandra Schmid, Gonis-Beraterin, basteln, malen, kleben und verzieren. Aufgrund der grossen Nachfrage konnte der *Kreativ-Kurs* dreimal geführt werden. In gemütlicher und fröhlicher Atmosphäre entstanden kunstvolle und farbenfrohe Geschenke.

Herzlichen Dank an all unsere Kursleiterinnen und Kursleiter für spannende, lehrreiche und tolle Kurse.

Ein grosses Dankeschön an Jenny Hugi, Doris Duss und Vreni Schlatter, die in der Kursgruppe tatkräftig mitgearbeitet haben. Durch ihre Mithilfe konnte wieder eine reibungslose Planung, Organisation und Durchführung der Kurse gewährleistet werden.

Für die prompte Bewilligung unserer Gesuche und die Benutzung der Räumlichkeiten bedanke ich mich bei der Schule und Gemeinde.